

DATENSCHUTZERKLÄRUNG / INFORMATIONSPFLICHTUNG

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. Stammdaten) halten wir uns streng an die Vorgaben der geltenden Datenschutzbestimmungen insb. der EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) und dem Datenschutzgesetz („DSG“).

Nachfolgend finden Sie nähere Informationen über die von uns durchgeführten Datenverarbeitungstätigkeiten. Unsere Datenschutzerklärung können Sie jederzeit unter der Registerkarte „Datenschutz“ abrufen und einsehen sowie drucken und speichern.

1 Verantwortlicher / Datenschutzbeauftragter

MANAGEMENTSERVICE LINZ GmbH
Wiener Straße 151, 4021 Linz,
+43 732 3400-4000, datenschutz@linzag.at

Wir haben für den Linz AG Konzern bzw. dessen Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten benannt und der Österreichischen Datenschutzbehörde gemäß Art 38 DSGVO mitgeteilt; die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Rechtsanwalt FH-Prof. Dr. Peter Burgstaller, LL.M.
Landstraße 12 / Arkade, 4020 Linz, dsb@linzag.at

2 Betroffenenrechte

2.1. Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- **Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO):** Sie haben das Recht eine Bestätigung von uns darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die Informationen nach Art 15 DSGVO.
- **Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO):** Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen bzw. ggf. unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen.
- **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“; Art 17 DSGVO):** Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, wenn einer der in Art 17 DSGVO angeführten Gründe vorliegt (z. B. Datenverarbeitung ist für die Zweckerreichung nicht mehr notwendig).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO):** Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art 18 DSGVO angeführten Voraussetzungen vorliegt (z. B. bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe Ihre berechtigten Gründe überwiegen).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO):** Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln. **Dieses Recht steht Ihnen aber nur dann zu,**

wenn die **Datenverarbeitung** auf einer **Einwilligung** (Art 6 Abs 1 lit a oder Art 9 Abs 2 lit a DSGVO) oder auf einem **Vertrag** (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) beruht **und** die Verarbeitung mithilfe **automatisierter Verfahren** erfolgt.

2.2 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. **Dieses Recht steht Ihnen aber nur dann zu, wenn die Datenverarbeitung** für die Wahrnehmung einer im **öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe** erforderlich ist oder in Ausübung uns übertragener **öffentlicher Gewalt** erfolgt (Art 6 Abs 1 lit e DSGVO) **oder** zur Wahrung unserer **berechtigten Interessen** oder die eines Dritten erforderlich ist (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Wir ersuchen Sie bei Ausübung Ihres Widerspruchsrechts, uns Ihre Gründe darzulegen, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Wir prüfen die Sachlage und stellen entweder die Datenverarbeitung ein oder passen sie an oder zeigen Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe auf und führen die Datenverarbeitung fort. Wir führen die Datenverarbeitung auch dann fort, wenn sie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Datenverarbeitung für die Zwecke der **Direktwerbung und Datenanalyse** (Profiling im Zusammenhang mit Direktwerbung) können Sie **jederzeit** und unentgeltlich widersprechen. In diesem Fall stellen wir die Datenverarbeitung ein.

2.3 Widerrufsrecht

Haben Sie uns für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung erteilt, können Sie die **Einwilligung** auch **jederzeit widerrufen**. Durch Ihren Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt; das heißt der Widerruf gilt für die Zukunft.

2.4 Wie Sie Ihre Rechte gegenüber uns ausüben können

Um die zuvor angeführten Rechte auszuüben, müssen Sie uns persönlich, telefonisch oder schriftlich informieren:

LINZ AG
für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste,
Wiener Straße 151, 4021 Linz,
+43 732 3400-4000, datenschutz@linzag.at

Bitte beachten Sie, dass wir nur dann Ihren Rechten aus Art 15 – 21 DSGVO nachkommen können (vor allem das Recht Auskunft zu begehren), wenn wir Ihre Identität zweifelsfrei feststellen können bzw. in Bezug auf Berichtigungen, wenn geeignete Nachweise vorgelegt werden, die eine Berichtigung rechtfertigen; dazu ist es u.a. auch erforderlich, geeignete Identitätsnachweise zu verlangen.

2.5 Beschwerderechte bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt oder wir Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche verletzen, haben Sie außerdem das Recht eine **Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde** zu erheben. Dies gilt unabhängig von anderen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfen.

Sie können Ihre Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes einreichen.

Wenn Sie Ihre Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde in Österreich einbringen wollen, richten Sie diese bitte an:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien

3 Gemeinsam Verantwortliche

Die LINZ AG-Unternehmensgruppe umfasst folgende Unternehmungen:

LINZ AG für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-4000

LINZ STROM GAS WÄRME GmbH für Energiedienstleistungen und Telekommunikation
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-9000

LINZ SERVICE GmbH für Infrastruktur und Kommunale Dienste
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-6000

MANAGEMENTSERVICE LINZ GmbH
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-4000

LINZ LINIEN GmbH für öffentlichen Personennahverkehr
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-7000

Linz-Energieservice GmbH-LES
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-4000

Linz Gas Vertrieb GmbH & Co KG
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-8000

LINZ STROM Vertrieb GmbH & Co KG
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-5000

NSL GmbH
Wiener Straße 151, A-4021 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 3400-4000

Österreichische Donaulager GmbH
Industriezeile 35a, A-4020 Linz
E-Mail: datenschutz@linzag.at, Tel.: +43 (0) 732 770316

Im Rahmen der LINZ AG-Unternehmensgruppe werden bei einzelnen Verarbeitungstätigkeiten Zwecke und Mittel zur Verarbeitung gemeinsam iSd Art 26 DSGVO festgelegt. Die Verpflichtungen aus der DSGVO werden dabei in transparenter Form in einer Vereinbarung festgelegt. Die Zuständigkeit der wahrzunehmenden Verpflichtungen werden bei den jeweiligen Datenverarbeitungen, die konzernübergreifend im Rahmen des Art 26 DSGVO als „Gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortlich“ abgewickelt werden, geregelt und festgelegt.

4 Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

- 4.1 Websitebesuch, Abwicklung Anfragen über Website-Formular, Cookies und Webanalyse
- 4.2 Zutrittskontrollsystem – Gebäude
- 4.3 Konzernweites Bewerbermanagement
- 4.4 Konzernweite Zugriffsverwaltung für EDV-Systeme
- 4.5 Videoüberwachung von Objekten im Konzern
- 4.6 Datenverarbeitung in Zusammenhang mit Kommunikationsmittel
- 4.7 Konzernweite Abwicklung der Betroffenenrechte

4.1 Websitebesuch, Abwicklung Anfragen über Website-Formular, Cookies und Webanalyse

- Zweck:
 - Wenn die Website nur informativ genutzt wird (keine Registrierung und keine Übermittlung sonstiger Informationen), werden personenbezogene Daten erhoben, die vom Browser an unseren Server übermittelt werden. Das ist technisch erforderlich, um Ihnen die Website anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit der Website gewährleisten zu können.
 - Bearbeitung von Kontaktanfragen über das Website-Kontaktformular (Footer und ausführliches Formular). Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Beantwortung Ihrer Anfrage erforderlich. Ohne diese Daten können wir Ihre Anfragen nicht bearbeiten.
 - Diese Website nutzt den Webanalysedienst etracker, ein Produkt der etracker GmbH, Erste Brunnenstraße 1, 20459 Hamburg, Deutschland. Verbesserung des Leistungsangebots, Webauftritts und Direktwerbung.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse);
§ 96 Abs 3 TKG 2003.
 - Art 6 Abs 1 lit b (Vertragserfüllung);
Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse);
§ 96 Abs 3 TKG 2003.
 - Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung des Betroffenen);
Art 6 Abs 1 lit b (Vertragserfüllung);
Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse, insb. zur Verbesserung der eigenen Dienste zugunsten der Nutzer);
§ 96 Abs 3 TKG 2003.

- Folgende Daten werden verarbeitet:
 - IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Anfrage, Zeitzonendifferenz zur GMT, Inhalt der Anforderung (konkrete Seite), Zugriffsstatus/http-Statuscode, jeweils übertragene Datenmenge, anfordernde Website, Browser, Betriebssystem und Oberfläche, Sprache, Version der Browsersoftware.
 - Stammdaten, Inhaltsdaten der Anfrage, Kundennummer, wenn vorhanden/angegeben.
 - IP-Adresse (mit der Erweiterung „AnonymizeIP“, damit kann eine direkte Personenbeziehung ausgeschlossen werden; die übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen von uns erhobenen Daten zusammengeführt).

- Speicherdauer:
 - Bis zur Beantwortung der Anfrage. Falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen wird die Verarbeitung bis dahin eingeschränkt.
 - Maximal 24 Monate (Cookies und Webanalyse).

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Computer Emergency Response Teams (CERT) bzw. Computer Security Incident Response Teams (CSIRT)
 - Auftragsverarbeiter betreffend die jeweilige Auftragsverarbeitung
 - Webanalysedienst

Internetseiten verwenden teilweise so genannte Cookies. Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen und sind notwendig, um bestimmte Funktionen auf der Webseite zu gewährleisten. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät (Computer, Tablet oder Smartphone) abgelegt werden und die Ihr Browser speichert. Es gibt transiente und persistente Cookies.

Transiente Cookies werden automatisch gelöscht, wenn Sie den Browser schließen. Dazu zählen insbesondere die Session-Cookies. Diese Art von Cookies speichern eine sog. Session-ID, mit welcher sich verschiedene Anfragen Ihres Browsers der gemeinsamen Sitzung zuordnen lassen. Ihr Endgerät kann dadurch wiedererkannt werden, wenn Sie auf unsere Website zurückkehren. Die Cookies werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht.

Persistente Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert und werden erst nach einer vorgegebenen Zeitdauer automatisch gelöscht bzw. können Sie diese ebenso löschen, indem Sie die Sicherheitseinstellungen Ihres Browsers ändern.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei Ablehnung von Cookies durch entsprechende Browser-Einstellungen kann es unter Umständen dazu kommen, dass nicht alle Funktionen der Website genutzt werden können.

Die so erhobenen Informationen werden von etracker ausschließlich auf einem Server in Deutschland gespeichert. Die Auswertung können Sie durch Löschung vorhandener Cookies einstellen und die Speicherung von Cookies verhindern. Dazu ändern Sie bitte Ihre Browser-Einstellungen.

Sie können den Einsatz von Analyse-Cookies auch verhindern, indem Sie den folgenden Link klicken, um den Deaktivierungs-Cookie zu aktivieren: <http://www.etracker.com/privacy?et=Fa37sg>.

Nähere Informationen unseres Webanalysediensteanbieters zum Datenschutz finden Sie unter: Datenschutzerklärung etracker (Link zu <https://www.etracker.com/datenschutz/>).

4.2 Zutrittskontrollsystem – Gebäude

- Zweck:
 - Kontrolle der Berechtigung des Zutritts zu Gebäuden und abgegrenzten Bereichen durch den Verantwortlichen mit Hilfe von Anlagen, die personenbezogene Daten automationsunterstützt ermitteln und speichern, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in dieser Angelegenheit, wobei keine biometrischen Daten von Betroffenen verarbeitet werden.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung des Betroffenen);
Art 6 Abs 1 lit b (Vertragserfüllung);
Art 6 Abs 1 lit c (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung zur Umsetzung von technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz von personenbezogenen Daten, § 96a ArbVG);
Art 6 Abs 1 lit f (berechtigzte Interessen, insb. Abwehr, Ausübung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen).

- Speicherdauer:
 - Bis zum Ende der Zutrittsberechtigung und darüber hinaus solange als gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder solange besondere Rechtsansprüche aus dem Arbeitsverhältnis gegenüber dem Arbeitgeber geltend gemacht werden können. Sofern keine besonderen Aufbewahrungsfristen bestehen, werden die Daten 6 Monate nach Ende der Zutrittsberechtigung gelöscht.

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Kunden, wenn vertraglich gefordert bzw. im Anlassfall.

4.3 Konzernweites Bewerbermanagement

- Zweck:
 - Verarbeitung und Übermittlung von Daten für Lohn-, Gehalts-, Entgeltsverrechnung und Einhaltung von Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten, soweit dies auf Grund von Gesetzen oder Normen kollektiver Rechtsgestaltung oder arbeitsvertraglicher Verpflichtungen bzw. Verpflichtungen aus der Arbeitskräfteüberlassung jeweils erforderlich ist, Verwendung und Evidenzhaltung von personenbezogenen Daten von Bewerbern, wenn diese Daten vom Betroffenen angegeben wurden.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung des Betroffenen);
Art 6 Abs 1 lit b (Vertragserfüllung, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich);
Art 6 Abs 1 lit c (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung);
Art 6 Abs 1 lit f (berechtigte Interessen, insb. Abwehr, Ausübung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen);
Art 9 Abs 2 lit a (ausdrückliche Einwilligung);
Art 9 Abs 2 lit b (erforderlich zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Arbeitsrecht und Sozialrecht);
Art 9 Abs 2 lit f (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen);
Art 10 (gesetzliche Sorgfaltspflichten, iVm § 4 Abs 3 Z 2 DSGVO);
Art 10 (berechtigtes Interesse, iVm § 4 Abs 3 Z 2 DSGVO).

- Speicherdauer:
 - Bis zur Beendigung der Beziehung mit dem Betroffenen und darüber hinaus so lange als gesetzliche Aufbewahrungsfrist bestehen oder solange Rechtsansprüche aus dem Beschäftigtenverhältnis gegenüber dem Arbeitgeber bzw. Beschäftigter geltend gemacht werden können (insb. Ausstellung von Dienstzeugnissen udgl.). Bewerberdaten werden unverzüglich nach Besetzung der ausgeschriebenen Stelle gelöscht bzw. nach Ablauf von 9 Monaten (GIBG – 6 Monate Anfechtungsfrist und 3 Monate Manipulationsfrist), es sei denn eine Zustimmung zur Evidenzhaltung liegt vor. Initiativbewerbungen werden auftragsgemäß unbefristet in Evidenz gehalten; der Bewerber hat jederzeit das Recht zu widerrufen.

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Finanzamt, Gerichte und Behörden, Sozialversicherungsträger (einschließlich Betriebskrankenkassen, Pensionsinstitut der LINZ AG), Arbeitsinspektorat, Verkehrs-Arbeitsinspektorat und Land- und Forstwirtschaftsinspektion, insb. gemäß § 8 Arbeitsinspektionsgesetz, Organe der betrieblichen Interessenvertretung (insb. Betriebsrat gemäß § 89 Z 4 ArbVG, Sicherheitsvertrauensperson nach § 10 ASchG, Jugendvertrauensperson gemäß § 125ff ArbVG und Behinderten- Vertrauensperson gemäß § 22a BEinstG), Lehrlingsstelle gemäß § 19 BAG und Berufsschulen, Arbeitsmarktservice, mit der Auszahlung an den Betroffenen oder an Dritte befasste Banken, vom Dienstnehmer angegeben Gewerkschaft, mit Zustimmung des Betroffenen, gesetzliche Interessensvertretungen, Pensionskassen, Mitarbeitervorsorgekasse (MVK) gemäß § 11 Abs 2 Z 5 und § 13 BMVG, Rechtsvertreter; Wirtschaftstreuhänder; Lohnverrechner; LINZ AG-Tochtergesellschaften; Personalberater.

Bewerbungen bei der LINZ AG werden an die LINZ AG-Tochtergesellschaften zum Zweck der Job-Vermittlung weitergegeben; In Einzelfällen erfolgt die Überprüfung der Qualifikation durch einen Auftragsverarbeiter (Personalberater).

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Vertragserfüllung bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Erfüllung von Pflichten aus dem Arbeits- und Sozialrecht erforderlich. Ohne diese Daten können wir einen Vertrag mit Ihnen nicht abschließen bzw. durchführen.

4.4 Konzernweite Zugriffsverwaltung für EDV-Systeme

- Zweck:
 - Verwaltung von Benutzernamen und Passwörter sowie Systemzugriffsprotokollierung, z B Ticketsystem.
 - Servicemanagementsystem zur transparenten Erfassung und Dokumentation der Kundenkommunikation, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z B Korrespondenz) sowie Systemabbildungen in dieser Angelegenheit.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit c (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, insb. Einhaltung von Zugriffskontrollen, z. B. Passwort-Richtlinie oder Zugriffsberechtigungen); Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse, insb. Abwehr, Ausübung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen).
 - Art 6 Abs 1 lit b (Vertragserfüllung); Art 6 Abs 1 lit f (berechtigten Interessen, insb. Abwehr, Ausübung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen).

- Speicherdauer:
 - Daten werden gelöscht, wenn die Systemrechte der betroffenen Person abgelaufen sind und alle Rechtsstreitigkeiten, in denen die Daten als Beweis benötigt werden, abgeschlossen sind. Jedenfalls werden die Daten aber gelöscht, wenn keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen mehr bestehen.
 - Bis zur Beendigung der Beziehung mit dem Betroffenen und darüber hinaus solange Aufbewahrungsfristen bestehen oder Rechtsansprüche geltend gemacht werden können.

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Keine.
 - Kunden, Interessenten, Lieferanten/Hersteller.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Vertragserfüllung erforderlich. Ohne diese Daten können wir unsere (Software-)Systeme nicht sicher betreiben. Wir können Sie daher ansonsten nicht in unserem Unternehmen beschäftigen.

4.5 Videoüberwachung von Objekten im Konzern

- Zweck:
 - Schutz des Eigentums und Schutz der Mitarbeiter und des Verantwortungsschutzes (Wahrnehmung von Verkehrssicherungspflichten, Vertragshaftung gegenüber Kunden etc.) sowie zum Zweck der Verhinderung, Eindämmung und Aufklärung strafrechtlich relevanten Verhaltens mit ausschließlicher Auswertung in dem durch den Zweck definierten Anlassfall.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit c (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung);
Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse);
§ 12 Abs 2 DSGVO idF Datenschutz-DeregulierungsG 2018;
§ 80 StPO;
§ 353 ff ABGB;
Art 9 Abs 2 lit f (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen);
Art 10 iVm § 4 Abs 3 DSGVO (berechtigtes Interesse – Übermittlung von Aufzeichnungen über Strafdaten zur Rechtsverfolgung an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden).

- Speicherdauer:
 - Max 72 Stunden nach Aufzeichnung werden die Daten gelöscht, es sei denn eine längere Speicherdauer wurde in einem Gesetz, durch einen behördlichen Rechtsakt, in einer Betriebsvereinbarung oder mit Zustimmung der Personalvertretung ausdrücklich festgelegt. Im Anlassfall, bis zur Abwicklung des Vorfalles bzw. bis zur Übermittlung an die zuständige Stelle.

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Gerichte und Behörden.

4.6 Datenverarbeitung in Zusammenhang mit Kommunikationsmittel

- Zweck:
 - Zur Kommunikation mit Lieferanten, Kunden sowie konzernintern werden Kommunikationsmittel wie z. B. Video-Konferenzsysteme, Messaging Dienste, Telefonanlage und andere mobile Geräte eingesetzt.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung);
 - Art 6 Abs 1 lit b (Erfüllung eines Vertrags, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich);
 - Art 6 Abs 1 lit f (berechtigtes Interesse, insb. Abwehr, Ausübung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen);
 - Art 9 Abs 2 lit b (erforderlich zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Arbeitsrecht und Sozialrecht);
 - Art 9 Abs 2 lit f (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen).

- Speicherdauer:
 - Für die Dauer der Kommunikation sowie rechtliche Aufbewahrungspflichten.

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Dienstanbieter.

4.7 Konzernweite Abwicklung der Betroffenenrechte

- Zweck:
 - Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bearbeitung der Betroffenenrechte gemäß Art 15 bis Art 20 DSGVO.

- Rechtsgrundlage:
 - Art 15 bis Art 20 DSGVO.

- Speicherdauer:
 - 7 Jahre (§ 132 BAO, § 212 UGB).

- Empfänger / Empfängerkategorien:
 - Kunde, Teilnehmer des Energiemarktes (wie z. B. Energielieferanten, Marktgebietsmanager, Bilanzgruppenkoordinator, Regelzonenführer), sonstige vom Kunden benannte Dritte, Strafverfolgungsbehörden, Gerichte, Versicherungen.

5 Informationen über Datenübermittlungen in Drittländer oder an internationale Organisationen

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten in den oben angeführten Datenverarbeitungen nicht in Drittländer oder an internationale Organisationen.